



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1320	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1330	Gewebe.	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1391	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1392	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	10	9 609 047	79 693	5	1393	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1394	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	14
.	12	x	495 480	26	1395	auch konfektioniert	kg	4
. g.	42	x	1 211 722	36	1396	Seilerwaren	kg	4
.	11	2 885 581	1 053 160	30	1399	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg	12
.	4	97 467	125 671	16	1411	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65	49 308 780
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	1412	daraus (ohne Bekleidung)	5	x
.	4	85 542 600	116 086	10	1413	Technische Textilien	19	x
.	26	x	577 201	19	1414	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	49	x
.	13	x	460 971	42	1419	Bekleidung	11	1 075 085
.	508	x	3 186 592	26	1420	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	19	5 795 500
kg	55	.	.	.	1431	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	11	x
t	2	.	.	.	1439	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	12	x
t	7	.	.	.	1499	Arbeits- und Berufsbekleidung	4	x
kg	41	605 557 331	2 454 056	30	1511	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	4	x
kg	11	124 048 886	727 820	26	1512	und Berufsbekleidung)	4	.
kg	24	x	474 688	17	1520	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	2	x
.	24	x	465 843	18	1599	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	33	x
ereitungen,	2	.	.	.	1511	Leder und Lederwaren	4	x
n oder zum	61	x	786 590	17	1512	Leder- und Lederfaserstoff; zugerichtete	16	x
inem Inhalt	29	x	453 031	12	1520	und gefärbte Felle	13	x
.	26	.	.	.	1599	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	1	x
ereitet	.	.	.	.	.	Schuhe	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	.	.
	.	.	.	.	.	abteilung	.	.

Statistische Berichte

Umsatz und Beschäftigung im Großhandel Nordrhein-Westfalens

Februar 2012 – Messzahlen



Umsatz und Beschäftigung im Großhandel Nordrhein-Westfalens

Februar 2012

Messzahlen

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Mai 2012

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Methodischer Hinweis	4
Tabellenteil	
1. Umsatzentwicklung im Großhandel nach Wirtschaftszweigen (2005 = 100)	5
2. Umsatzentwicklung im Großhandel nach Wirtschaftszweigen (Veränderung in %)	5
3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen	6

Methodischer Hinweis

Neues Basisjahr für die Messzahlen ist das Jahr 2005. Die einzelnen Werte beziehen sich auf den jeweiligen Monatsdurchschnitt des Basisjahres.

Der wirtschaftlichen Gliederung der Ergebnisse liegt die „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2008, zu Grunde. Die Neuausgabe der Klassifikation ist an die Stelle der bisherigen Ausgabe 2003 getreten.

Ab Berichtsmonat Januar 2009 werden die Umsatzmesszahlen in den Preisen des Jahres 2005 ausgewiesen.

Änderungen ab Berichtsmonat Januar 2008

Grundlage der Erhebung ist eine repräsentative Stichprobe. Neu gegründete Unternehmen werden seit dem Berichtsmonat Januar 2007 durch jährliche, ebenfalls repräsentative Neuzugangsstichprobe berücksichtigt.

Ab dem Berichtsmonat Januar 2008 werden folgende Maßnahmen wirksam, um die Qualität der monatlichen Großhandelsstatistik zu verbessern:

Die aktuelle Neuzugangsstichprobe bildet alle im Jahr 2005 neu gegründeten Großhandelsunternehmen ab. Umsätze und Beschäftigtenzahlen der neu gegründeten Unternehmen gehen rückwirkend bis zum Januar 2007 in die Ergebnisse ein, um den Vergleich ab Berichtsmonat Januar 2008 gegenüber dem Vorjahresmonat zu gewährleisten.

Damit die früheren Ergebnisse trotz der Neuzugangsstichprobe vergleichbar sind, werden ab sofort verkettete Messzahlen veröffentlicht. Verkettung bedeutet hierbei, dass ein konstanter Faktor das Niveau der Messzahlenreihe ab 2008 an das der bisherigen Messzahlenreihe anpasst. Die aktuelle Konjunkturentwicklung bleibt dabei erhalten, Zeitreihen können besser analysiert werden.

Außerdem wird ein Teil des bisherigen Schätzverfahrens für fehlende Unternehmensmeldungen durch eine leistungsfähigere Methode ersetzt, die wirtschaftszweigspezifische, saisonale, kalendarische und regionale Einflüsse auf die Konjunkturentwicklung besser berücksichtigt.

Sondersummen

Mit der Einführung der neuen Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) ab Januar 2009 werden zusätzlich drei neue Sondersummen veröffentlicht:

- 46 – 03** beinhaltet Großhandel ohne Handelsvermittlung und ohne Kfz-Großhandel
- 46 – 05** Der **Produktionsverbindungshandel** umfasst die folgenden Wirtschaftszweige:
 - 46.2 Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren,
 - 46.5 Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik,
 - 46.6 Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör,
 - 46.7 Sonstiger Großhandel,
 - 46.90.1 Großhandel mit Rohstoffen, Halb- und Fertigwaren, ohne ausgeprägten Schwerpunkt,
 - 46.90.2 Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren, ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Der Produktionsverbindungshandel kauft Rohstoffe, Halb- und Fertigwaren oder Maschinen von Unternehmen und verkauft sie an Unternehmen zur Weiterverarbeitung bzw. Nutzung in der Produktion weiter.

- 46 – 10** Zum **Konsumtionsverbindungshandel** gehören die Wirtschaftszweige:
 - 46.3 Großhandel mit Nahrungs-, Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren,
 - 46.4 Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern,
 - 46.90.3 Großhandel mit Fertigwaren, ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Der Konsumtionsverbindungshandel kauft Waren von Unternehmen und liefert diese an in- und ausländische Einzelhändler, Restaurants und andere Unternehmen, die sie an den Endverbraucher weiterverkaufen.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)

1. Umsatzentwicklung im Großhandel nach Wirtschaftszweigen 2005 = 100

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		Februar 2012	Februar 2011	Januar 2012	Jan. – Feb. 2012	Februar 2012	Februar 2011	Januar 2012	Jan. – Feb. 2012
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2005			
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	108,9	105,0	107,1	108,0	97,5	95,2	98,1	97,8
46.1	Handelsvermittlung	49,7	44,5	44,4	47,0	43,8	40,6	39,5	41,7
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	157,5	150,2	139,1	148,3	100,8	92,4	92,9	96,9
46.3	Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	97,8	93,2	94,3	96,0	79,6	78,5	77,2	78,4
46.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	102,9	101,4	106,6	104,8	97,0	97,7	101,1	99,1
46.5	Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	110,6	109,5	123,0	116,8	200,2	185,8	224,0	212,1
46.6	sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	92,7	90,4	87,6	90,1	77,0	78,0	73,0	75,0
46.7	Sonstigem	116,2	111,4	113,9	115,0	90,5	88,6	90,0	90,3
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	112,4	105,7	102,3	107,4	88,8	84,7	81,9	85,4
46.2 – 01	Großhandel (ohne Handelsvermittlung)	109,7	105,8	108,0	108,9	98,2	95,9	98,9	98,6
46.2 – 02	Produktionsverbindungshandel	115,9	111,8	113,5	114,7	104,9	101,3	106,1	105,5
46.3 – 01	Konsumtionsverbindungshandel	101,3	97,6	100,3	100,8	89,1	88,4	89,0	89,1

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

2. Umsatzentwicklung im Großhandel nach Wirtschaftszweigen %

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Veränderung				
		Februar 2012		Jan. – Feb. 2012	Februar 2012	Jan. – Feb. 2012
		gegenüber				
		Februar 2011	Januar 2012	Jan. – Feb. 2011	Februar 2011	Jan. – Feb. 2011
		in jeweiligen Preisen			in Preisen des Jahres 2005	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	+ 3,8	+ 1,7	+ 5,2	+ 2,5	+ 3,9
46.1	Handelsvermittlung	+ 11,5	+ 11,9	+ 8,0	+ 7,9	+ 4,2
46.2	Großhandel mit					
	landwirtschaftlichen Grundstoffen					
	und lebenden Tieren	+ 4,9	+ 13,3	+ 7,7	+ 9,1	+ 12,3
46.3	Nahrungs- und Genussmitteln,					
	Getränken und Tabakwaren	+ 4,9	+ 3,7	+ 6,2	+ 1,4	+ 2,4
46.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	+ 1,6	– 3,5	+ 4,5	– 0,7	+ 2,2
46.5	Geräten der Informations-					
	und Kommunikationstechnik	+ 1,0	– 10,1	+ 3,3	+ 7,8	+ 10,5
46.6	sonstigen Maschinen,					
	Ausrüstungen und Zubehör	+ 2,5	+ 5,8	+ 2,3	– 1,3	– 1,5
46.7	Sonstigem	+ 4,3	+ 2,0	+ 5,6	+ 2,2	+ 3,2
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	+ 6,4	+ 9,9	+ 5,6	+ 4,9	+ 3,8
46.2 – 01	Großhandel (ohne Handelsvermittlung)	+ 3,7	+ 1,6	+ 5,2	+ 2,4	+ 3,9
46.2 – 02	Produktionsverbindungshandel	+ 3,7	+ 2,0	+ 4,9	+ 3,5	+ 4,9
46.3 – 01	Konsumtionsverbindungshandel	+ 3,8	+ 1,0	+ 5,5	+ 0,8	+ 2,5

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte				
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	insgesamt	
		Februar 2012			Veränderung Februar 2012 gegenüber	
		2005 = 100			Februar 2011	Januar 2012
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,8	100,1	103,0	+3,1	-0,2
46.1	Handelsvermittlung	72,9	77,3	68,5	-0,1	+0,8
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	107,3	107,8	106,1	+5,4	+0,5
46.3	Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	82,7	82,6	83,3	+1,2	-1,5
46.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	102,6	100,0	112,3	+1,3	-0,4
46.5	Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	112,3	113,9	103,0	+0,3	-1,1
46.6	sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	102,5	104,2	92,9	+4,3	+0,2
46.7	Sonstigem	103,6	104,1	101,2	+4,3	+0,4
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	123,4	119,2	134,2	+10,1	+0,2
46.2 – 01	Großhandel (ohne Handelsvermittlung)	101,8	101,0	105,4	+3,3	-0,2
46.2 – 02	Produktionsverbindungshandel	108,0	106,9	114,6	+5,4	+0,2
46.3 – 01	Konsumtionsverbindungshandel	96,0	94,5	100,3	+1,0	-0,7

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte						
		Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		insgesamt	Voll- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Veränderung Februar 2012 gegenüber				Veränderung Jan. – Feb. 2012 gegenüber Jan. – Feb. 2011		
		Februar 2011	Januar 2012	Februar 2011	Januar 2012			
		%						
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	+2,6	+0	+5,0	−0,7	+3,3	+2,9	+4,8
46.1	Handelsvermittlung	−2,7	+1,1	+8,8	+0	−0,8	−3,1	+7,1
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	+4,4	+0,5	+8,1	+0,6	+5,3	+4,6	+7,0
46.3	Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	+1,0	−0,3	+2,2	−5,7	+1,9	+1,3	+4,3
46.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	+1,4	−0,4	+1,1	−0,4	+1,3	+1,7	+0,5
46.5	Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	+1,2	−1,2	−6,5	−0,6	+1,1	+1,5	−2,4
46.6	sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	+4,8	+0,1	+0,4	+0,5	+4,4	+5,0	−0,4
46.7	Sonstigem	+4,5	+0,4	+3,0	+0,7	+4,3	+4,6	+2,7
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	+2,2	−0,2	+27,2	+0,8	+10,4	+3,2	+25,8
46.2 – 01	Großhandel (ohne Handelsvermittlung)	+2,9	−0,1	+4,9	−0,8	+3,5	+3,1	+4,7
46.2 – 02	Produktionsverbindungshandel	+4,4	+0,1	+11,5	+0,7	+5,6	+4,7	+11,0
46.3 – 01	Konsumtionsverbindungshandel	+1,0	−0,3	+1,2	−1,6	+1,2	+1,2	+1,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2005 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G11
Großhandel: Bestell-Nr. G12
Gastgewerbe: Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3825, 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieser vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Ergebnisse über die Entwicklung von Unternehmen, Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reiseweite im Schienenbahnverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Unternehmensformen, Regierungsbezirken, Verkehrsarten und Verkehrsmitteln in Gegenüberstellung zum Vorjahreszeitraum.

Bestell-Nr. H16

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3825, 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.